



Information der Landesregierung

- 874/8/2007 -

Düsseldorf, 15. August 2007
Sperrfrist: 15. August 2007, 17:00 Uhr

Minister Armin Laschet: Unternehmenswettbewerb "ENTERPreis" fördert soziale Partnerschaften zwischen Unternehmen und gemeinnützigen Organisationen

Das Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration teilt mit:

Familienminister Armin Laschet hat heute (15. August 2007) in Aachen im Rahmen der Regionalveranstaltung des landesweiten Wettbewerbs "ENTERPreis-Unternehmenswettbewerb 2007 - Verantwortung erkennen - Engagement zeigen" für mehr soziale Partnerschaften zwischen Wirtschaftsunternehmen und gemeinnützigen Organisationen geworben und deren Vorteile betont. "Viele Unternehmen stellen sich bereits ihrer gesellschaftlichen Verantwortung und realisieren vorbildliche Projekte im ganzen Land", lobte Minister Laschet. "Dieses bürgerschaftliche Engagement wollen wir im Rahmen des ENTERPreis-Wettbewerbs öffentlich anerkennen und würdigen. Wenn sich Unternehmen als "gute Bürger", als corporate citizen, für das Gemeinwohl engagieren, gewinnen alle: der Betrieb, seine Beschäftigten, die Menschen, denen das Engagement zugute kommt - die Gesellschaft als Ganzes", so der Minister.

Der Unternehmenswettbewerb "ENTERPreis" wird zum zweiten Mal ausgetragen und richtet sich an alle Unternehmen mit Sitz oder Niederlassung in Nordrhein-Westfalen. Die Wettbewerbsbeiträge können bis zum 14. September 2007 eingereicht werden. Folgende vier Themenkategorien stehen im Mittelpunkt der Ausschreibung:

- „Gemeinsam bewegen“: Beiträge, bei denen es um längerfristiges Unternehmensengagement zu Gunsten gemeinnütziger Organisationen geht oder aber auch um gemeinschaftliches, partnerschaftliches Engagement von Wirtschaftsunternehmen und Gemeinnützigen, bei denen beide Seiten ihre jeweils eigenen Kompetenzen und Ressourcen einbringen

Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle des Ministeriums für Generationen, Familie, Frauen und Integration, Telefon 0211/8618-4338 oder -4340.

Dieser Presstext ist auch über das Internet verfügbar unter der Internet-Adresse der Landesregierung <http://www.nrw.de>

- "Brücken bauen": Engagements, die den Dialog der verschiedenen Generationen und gesellschaftlichen Gruppen fördern bzw. die Vereinbarkeit von Familie und Beruf verbessern
- „Die Welt in NRW – NRW in der Welt“: Projekte für die Integration von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte, gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus bzw. für bessere Lebensverhältnisse und Partizipationschancen von Menschen in anderen Teilen der Welt
- „Lebendige Bürgergesellschaft“: Initiativen, die das freiwillige soziale Engagement von Unternehmensmitarbeiterinnen und -mitarbeitern anregen und fördern bzw. die Bürgergesellschaft nachhaltig stärken

Mit der diesjährigen Ausrichtung des Wettbewerbs auf soziale Partnerschaften geht das Land neue Wege, um gesellschaftlichem Unternehmensengagement zu zusätzlichen Impulsen und breiterer Resonanz in der Öffentlichkeit zu verhelfen: Erstmalig sind gemeinnützige Organisationen aufgefordert, gemeinsam mit Unternehmen Engagementprojekte zu initiieren und innovative Projektideen als später zu realisierende Aktivitäten in den Wettbewerb einzubringen.

„Der gesellschaftliche Wandel zwingt zu Neujustierungen im Verhältnis von Staat, Wirtschaft und Gesellschaft und erfordert die Entwicklung neuer Rollen, Denkweisen und Allianzen zwischen den Akteuren der drei Bereiche“, erläuterte Minister Laschet. "Wenn die Profis aus der gemeinnützigen Arbeit mit den Profis aus der Wirtschaft zusammenarbeiten, eröffnen sich innovative Chancen, die großen Zukunftsaufgaben unserer Gesellschaft, vom neuen Miteinander der Generationen angesichts des demografischen Wandels bis zur Integration von Zuwanderern, produktiv zu bewältigen", so Laschet.

Neben einer Fachjury sind auch die Bürgerinnen und Bürger Nordrhein-Westfalens eingeladen, über die Wettbewerbsbeiträge im Internet abzustimmen. Der Vorsitzende der Fachjury, Kemal Şahin, Geschäftsführender Gesellschafter der Şahinler Group Europe, nahm ebenfalls an der heutigen Veranstaltung teil. Die von der Jury sowie durch das Bürgervotum ermittelten Preisträger werden am 28. November 2007 von Minister Armin Laschet ausgezeichnet.

Detaillierte Informationen zum Wettbewerb erhalten Sie im Internet unter www.engagiert-in-nrw.de oder direkt beim Projektbüro der VIS a VIS Agentur für Kommunikation GmbH in Köln unter 0221/420 60 73-0.